

Jahresbericht
der Parking AG Solothurn
(über das Geschäftsjahr 2021)

I. Verwaltungsrat

Dem Verwaltungsrat gehörten im Jahre 2021 an:

- Dr. Pirmin Bischof, Solothurn, Präsident
(Vertreter der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn)
- Urs Pfluger, Solothurn, Vizepräsident
- Matthias Anderegg, Solothurn
(Vertreter der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn)
- René Barrer, Winznau
- Fred-Marc Branger, Solothurn
- Andrea Lenggenhager, Solothurn
(Vertreterin der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn)
- Tobias Morandi, Zuchwil, Sekretär des Verwaltungsrates
- David Strube, Solothurn
- Bruno Walter, Solothurn
- Olivier Ziegler, Solothurn

II. Tätigkeit der Gesellschaft

2021 stand auch für die Parking AG wie 2020 im Zeichen von Corona. Wegen der bundesrätlich verordneten Notmassnahmen zur Pandemiebekämpfung erholten sich zwar die Einfahrten und die Einnahmen glücklicherweise gegenüber dem schweren Einbruch im Jahre 2020 (minus 15 bis zeitweise 60 Prozent!) wieder leicht, erreichten aber bei weitem noch nicht die Zahlen des «Normaljahres» 2019. Die Einnahmen schwanken weniger als die Einfahrten, weil die Dauermieter naturgemäss stabiler als die Kurzparkierer sind.

Trotz Corona ist die die Parking AG in einem sehr guten Zustand. Sie weist einen Jahresgewinn von CHF 918'929.07 aus. Die Parkhäuser werden auf neuestem Stand unterhalten. Die Finanzen sind gesund, die Bankschulden zurückbezahlt. Die 3 Parkhäuser sind bis auf knapp CHF 6,3 Mio. abgeschrieben. Die Liquidität ist sehr gut.

Die Zwischenzahlen von 2022 lassen vorsichtig eine Rückkehr zur Normalität erhoffen, obwohl eine Rückkehr der Pandemie und kriegsbedingte Konjunkturdämpfer nicht ausgeschlossen sind. Der Verwaltungsrat schlägt deshalb der Generalversammlung eine Erhöhung der Dividende auf 6 Prozent vor (2021: 3 Prozent, 2020: 0 Prozent, 2019: 7 Prozent). Kapitalsituation und Liquidität erlauben dies.

Der Verwaltungsrat lässt weiterhin Vorsicht bei neuen Verpflichtungen walten und ist für die Parking AG sehr zuversichtlich. Ein Blick auf die Parkiersituation vergleichbarer Städte bestätigt unser «Erfolgsmodell».

III. Betriebszahlen

Die Einfahrten nahmen bei allen drei Parkhäusern wieder leicht zu gegenüber dem Jahr 2020. Beim Parkhaus Bieltor 2.2 %, beim Baseltor um 5.8 % und beim Berntor um 3.5 %. Die Einfahrten waren aber massiv unter dem Jahr 2019. Beim Parkhaus Bieltor um 17.5 %, beim Baseltor 20.5 % und beim Berntor um 22.0 %.

Die Einnahmen der Dauermieter haben beim Parkhaus Bieltor um 2.3 % abgenommen, beim Baseltor blieben sie praktisch unverändert und beim Berntor haben sie um 5.0 % zugenommen.

Die Nettoeinnahmen betragen beim Parkhaus Bieltor CHF 1'505'798 (+0.6% zum 2020 -12.8% zum 2019), beim Parkhaus Baseltor CHF 1'319'581 (+5.2% zum 2020 -14.5% zum 2019) und beim Parkhaus Berntor CHF 920'766 (+4.0 % zum 2020 -19.4% zum 2019).

IV. Erläuterungen zur Bilanz

Wiederum wurden im Geschäftsjahr 2021 bei allen Parkhäusern die notwendigen Abschreibungen vorgenommen. Bei den beiden Parkhäusern Biel- und Baseltor können wir in Zukunft keine Abschreibungen mehr vornehmen. Der Bilanzwert der Parkhäuser Bieltor und Baseltor beträgt per Ende 2021 je CHF 1 und der des Parkhauses Berntor CHF 6'291'500.

Die gesamten Abschreibungen im Geschäftsjahr 2021 betrugen CHF 693'798 (Vorjahr CHF 757'000.)

Das Total der Aktiven beträgt per 31.12.2021 CHF 18'292'721.27 (Vorjahr CHF 17'852'828.34, 2019: 17'338'828.93.

Das Fremdkapital belief sich per Ende 2021 auf CHF 594'471.60 (Vorjahr CHF 621'442.74, 2019: 746'871.76) Finanzverbindlichkeiten gegenüber Banken bestehen keine.

V. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

1.

Der Gesamtertrag im Jahre 2021 gemäss Erfolgsrechnung beläuft sich auf CHF 3'746'861.34 (CHF 3'642'053.90 im Vorjahr, 2019: 4'422'854.35)

2.

Der gesamte Aufwand liegt leicht unter jenem des Vorjahres. Der Gesamtaufwand betrug CHF 2'641'552.76 (Vorjahr CHF 2'861'464.85, 2019: 2'955'327.73). Der ausgewiesene Jahresgewinn beträgt CHF 918'929.07. (Vorjahr CHF 640'178.43, 2019: 1'152'023.37.

Der Cashflow (Rohgewinn vor Abschreibungen) beträgt CHF 1'612'727.07 (Vorjahr CHF 1'397'178.43, 2019: 2'109'023.37)

3.

Die Revisionsstelle, BDO AG in Solothurn, hat die Rechnungslegung mit Bericht vom 2. Mai 2022 geprüft. Sie hat festgestellt, dass die Jahresrechnung und die Anträge des Verwaltungsrates Gesetz und Statuten entsprechen.

VI. Schlussbemerkungen

Das erfreuliche Resultat der Gesellschaft ist vor allem auf das grosse Engagement aller Mitarbeitenden insbesondere der Geschäftsleitung unter André Daumüller und Martin Däster zurückzuführen. Ihnen gebührt der herzlichste Dank seitens der Aktionärinnen und Aktionäre, des Verwaltungsrates und der Kunden unserer Parkhäuser. Ebenso danke ich meinem schlagkräftigen Verwaltungsratsteam, das eine innovative, aber besonnene Unternehmensführung erst ermöglicht.

Gleichzeitig gebührt der Dank von uns allen unserem langjährigen Verwaltungsratspräsidenten Dr. Niklaus Studer, der auf Ende 2020 altershalber in den (Un-)Ruhestand getreten ist. Er war während 30 Jahren Kopf und Gesicht des Erfolgsmodells Parking AG Solothurn und hat dieses auch immer wieder gegen alle Widerstände verteidigt.

Solothurn, im Mai 2022

Der Präsident
Dr. Pirmin Bischof